

MedienINFO 62 – Montag, 30. Oktober 2017

500. Jahrestag der Reformation

Paul: Reformation war großer Wendepunkt unserer Geschichte

Zum 500. Jahrestag der Reformation erklärt der religionspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Stephen Paul:

„Die christlichen Kirchen haben unser Leben und unsere Werte in Europa über Jahrhunderte geprägt. Die gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Auswirkungen dieser gemeinsamen Geschichte wirken bis heute nach. Selbst der religionsferne Teil unserer Gesellschaft hat Anteil an diesem christlichen Erbe. Auch heute prägen die Kirchen aktiv die Bildungslandschaft, die sozialen Einrichtungen und das religiöse Leben in unserem Land.

Die Reformation war einer der großen Wendepunkte unserer Geschichte. Sie hat die Tür zur Moderne aufgestoßen und war Wegbereiterin des Zeitalters der Aufklärung. Die Reformation stellte das Individuum und seine Freiheit in den Mittelpunkt. Sie war der Ausgangspunkt für die Freiheit des Glaubens und des Gewissens, aber auch der Trennung von Kirche und Staat, wie wir sie heute verstehen. Die protestantische Erwerbsethik ist eine der Wurzeln unserer marktwirtschaftlichen Wirtschaftsordnung, auf der unser Wohlstand seit alters her und bis zum heutigen Tage beruht. Der Anspruch, dass jedes Gemeindemitglied die Bibel lesen können solle, revolutionierte das Bildungswesen.

Die Werte der Freiheit und der Eigenverantwortung, aber auch des Mitgefühls und der Menschlichkeit haben bis heute nichts an Aktualität eingebüßt. Vor 500 Jahren wurde ein Grundstein unserer freien und offenen Gesellschaftsordnung gelegt, die jedem Menschen das Streben nach seinem individuellen Glück ermöglicht. Deswegen haben wir alle heute allen Grund, diesen Tag gemeinsam zu feiern.“